

Objektyp: **FrontMatter**

Zeitschrift: **Schweizerische Bauzeitung**

Band (Jahr): **47/48 (1906)**

Heft 19

PDF erstellt am: **05.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Schweizerische Bauzeitung

Wochenschrift

für Bau-, Verkehrs- und Maschinentechnik

Herausgegeben

von

A. WALDNER

Dianastrasse Nr. 5, ZÜRICH II.

Verlag des Herausgebers. — Kommissionsverlag: Ed. Raschers Erben, Meyer & Zellers Nachfolger in Zürich.

Organ

des Schweizer. Ingenieur- und Architekten-Vereins und der Gesellschaft ehemaliger Studierender des eidg. Polytechnikums in Zürich.

Bd. XLVII.

ZÜRICH, den 12. Mai 1906.

Nº 19.

Strassenbau-Ausschreibung.

Ueber die Erstellung der Strasse Unterdorf-Nageldach wird hiemit freie Konkurrenz eröffnet.

Länge 400 m, Breite 3,3 m.

Eingabefrist bis Mitte Mai. Bauzeit August und September.

Der Plan kann bei Herrn Gemeinderat Zellweger eingesehen werden und ist derselbe zu weiteren Aufschlüssen bereit.

Wald (Appenzell A.-Rh.), 21. April 1906.

Die Strassenkommission.

Bauwesen II der Stadt Zürich.

Stellen-Ausschreibung.

Unter Vorbehalt der Genehmigung des Kredites für ein Kraftwerk an der Albula durch die Gemeinde sind für die Bauausführung nachgenannte Stellen zu besetzen:

- ein **Ingenieur**, Adjunkt, mit Erfahrung im Tunnelbau und Hochschulbildung, Besoldung 4500 bis 6500 Franken;
- zwei **Ingenieure**, Assistenten, mit Hochschulbildung, Besoldung 2500 bis 5000 Franken;
- ein **Geometer**, Besoldung 2500 bis 5000 Franken;
- ein **Zeichner**, Besoldung 1500 bis 2500 Franken.

Schriftliche Anmeldungen mit Angabe der bisherigen Tätigkeit und des Eintrittstermines sind bis 31. Mai 1906 verschlossen dem Bauvorstande II der Stadt Zürich einzureichen.

Nähere Auskunft erteilt der Ingenieur der Wasserversorgung, Beatenplatz 1, II. Etage.

Zürich, den 5. Mai 1906.

Wasserversorgung der Stadt Zürich,

Der Ingenieur: H. Peter.

St. Gallisches Lungensanatorium Wallenstadt-Berg.

Ausschreibung von Bauarbeiten.

Für das von der Kantonalen gemeinnützigen Gesellschaft auf Knobelsbühl, Wallenstadt-Berg zu errichtende Lungensanatorium werden folgende Arbeiten für das Männerhaus, die Liegehalle zu demselben und den Zentralbau zur Konkurrenz ausgeschrieben:

**Konstruktionen aus armiertem Beton,
Zimmerarbeiten,
Dachdeckerarbeiten,
Spenglerarbeiten.**

Pläne und Bedingungen können auf dem Bureau des Kantonsbau-meisters (Regierungsgebäude, Zimmer No. 90) bis und mit 19. Mai a. c. eingesehen und Offertenformulare in Empfang genommen werden.

Die Offerten sind mit der Aufschrift « Offerte für Lungensanatorium » versehen 19. Mai, bisabends 6 Uhr, an den Präsidenten der Baukommission Herrn Gemeindeammann Dr. Ed. Scherrer in St. Gallen einzugeben.

St. Gallen, den 5. Mai 1906.

Der Kantonsbaumeister:
Ehrensperger.

Thunerseebahn.

Bauausschreibung.

Sämtliche Unterbauarbeiten für die

Erweiterung der Station Järligen

werden hiemit zur öffentlichen Konkurrenz ausgeschrieben.

Die Bauarbeiten umfassen:

Erdarbeiten	ca. 52,000 m ³
Mauern	5,000 "
Beschotterung der Bahn	2,000 "
Chaussierung von Strassen u. Plätzen	3,000 "

Offerten sind bis spätestens zum 31. Mai 1906 an die Direktion der Thunerseebahn in Bern einzureichen.

Pläne und Bauvorschriften können auf dem Bureau unseres Bahn-ingenieurs in Bern, Bogenschützenstrasse Nr. 1, eingesehen werden.

Bern, den 8. Mai 1906.

Thunerseebahn.

Für die Direktion: Auer.

Die Direktion der Schweiz. Rhein-Salinen in Rheinfelden

hat für den Neubau eines in Ryburg bei Möhlin zu erstellenden Siedhauses die Herstellung von ca. 1900 m²

Holzzementbedachung,

einschliesslich Lieferung der Sparren und Dachverschalung zu vergeben. Die näheren Unterlagen können bei der genannten Direktion eingesehen werden, woselbst auch die Angebotsformulare und Bedingungen kostenlos erhältlich sind. Die Zeichnungen werden gegen Einsendung von Fr. 3.— abgegeben.

Die Angebote sind verschlossen mit der Aufschrift « Angebot auf Holzzement » an untenstehende Adresse bis spätestens Mittwoch den 30. Mai 1906, nachmittags 3 Uhr, einzureichen.

Rheinfelden, den 3. Mai 1906.

Die Direktion der Schweiz. Rhein-Salinen.

Personen- u. Warenaufzüge

liefert als Spezialität

J. Ruegger, Maschinenfabrik, Basel.
Birsigstrasse 5,

Hausteinlieferungen aus

Muschelsandstein

aus dem STEINHOF in Othmarsingen.

Spez. Gewicht	Wasseraufnahme	Druckfestigkeit per cm ² u. kg
2,56	2,1 %	800—1300

Der seit Jahrhunderten verwendete körnige, wetterbeständige Stein eignet sich für Gewölbebrücken, Auflagerquadern, Vorsatzsteine, Sockel, ganze Fassaden, Tür- u. Fenster-Einfassungen, Balkon-Platten etc.

Lenzburg. Th. Bertschinger, Baumeister.